

ULTRASOL® ACTIVE



PROTECT

PULVERKONZENTRAT ZUR FLÄCHENDESINFEKTION

1 / 10

Zuverlässige Desinfektion
auch im Seuchenfall

Vollumfängliches Wirkungsspektrum
für alle Fälle

Sehr gute Verträglichkeit
mit nahezu jedem Material

Hervorragende Kompatibilität
mit anderen Desinfektionswirkstoffen

**Geeignet zur
Schluss-
desinfektion**



IHO

ÖGHMP

RKI AB

RKI/DVV

VAH

HACCP

FLÄCHE / DESINFEKTIONSMITTELKONZENTRATE

ULTRASOL[®] ACTIVE



PROTECT

PRODUKTBESCHREIBUNG

2 / 10



ULTRASOL ACTIVE ist ein hochwirksames Pulverkonzentrat, das zur Desinfektion und Reinigung von Flächen aller Art ein exzellentes Wirkungsspektrum bietet.

ULTRASOL ACTIVE ist ein praktisch staubfreies Pulver, das sehr einfach und zuverlässig dosiert werden kann.

ULTRASOL ACTIVE ist RKL AB gelistet und eignet sich sowohl zur Flächenwischdesinfektion dort, wo in der Routine erhöhte Wirksamkeitsanforderungen bestehen, als auch zur Desinfektion im Seuchenfall.

Das Produkt bietet durch den in der mildalkalischen Anwendungslösung

generierten Wirkstoff Peressigsäure ein umfassendes Wirkspektrum, eine hervorragende Materialverträglichkeit und eine gute Reinigungsleistung. Die Wirksamkeit von **ULTRASOL ACTIVE** ist auch bei hohen organischen Belastungen gewährleistet und angetrocknete Blutbelastungen können mühelos und sicher entfernt werden.

ULTRASOL ACTIVE ist parfümfrei und geruchsarm und eignet sich für alle Bereiche in denen eine maximale Wirksamkeit, eine hohe Anwendersicherheit sowie eine gute Reinigungsleistung benötigt werden.

ANWENDUNGEN UND HINWEISE

Anwendungsgebiete gemäß Biozidprodukte-Verordnung (BPR)

Desinfektion und Reinigung von Flächen und Inventar in medizinischen, industriellen und öffentlichen Bereichen.

Anwendungsgebiete gemäß EU-Medizinprodukteverordnung

Desinfektion und Reinigung von nichtinvasiven Medizinprodukten.

Anwendung

Flächen feucht abwischen und auf gleichmäßige Benetzung achten. Medizinprodukte, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch mit dem menschlichen Körper in Kontakt kommen, müssen nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit Wasser nachbehandelt werden.

Flächenwischdesinfektion:

Die zu desinfizierende Fläche mit einer ausreichenden Menge der frisch angesetzten ULTRASOL ACTIVE Gebrauchslösung vollständig benetzen und diese mechanisch verteilen (Scheuer-Wisch-Desinfektion). In der Routineanwendung können die desinfizierten Flächen unmittelbar nach der Abtrocknung wieder genutzt werden. Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe) verwenden. Ausrüstung gut mit Wasser reinigen.

Gemäß EU-Medizinprodukteverordnung sind Anwender/Patienten verpflichtet, alle im Zusammenhang mit diesem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Behörde des EU-Mitgliedsstaats, in dem der Anwender/Patient niedergelassen ist, zu melden.

ULTRASOL[®] ACTIVE



PROTECT

ANWENDUNGEN UND HINWEISE

3 / 10

Anwendungshinweise

Gebrauchslösung ansetzen und mehrmals umrühren. Nach 15 Minuten ist die Lösung einsatzbereit. Bei Anwendung der Gebrauchslösung auf ausreichende Belüftung achten.

ULTRASOL ACTIVE ist mit einer Standzeit von maximal 24 Stunden zu verwenden. Diese ist auch in Kombination mit Vliestuchspender-Systemen einzuhalten.

Zusammensetzung

Wirkstoff: > 750 ppm Peressigsäure, hergestellt aus Tetraacetylenhildiamin (250 g/kg) und Natriumpercarbonat (450 g/kg). Der Wirkstoff wird bei Lösen des Produkts in Wasser gebildet (in-situ, 10 g/l für 1 %ige Lösung).

Materialverträglichkeit

















Vielfältige Einsatzmöglichkeiten auf Oberflächen und Medizinprodukten. (siehe Seite 6 – 9)

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. Verursacht schwere Augenschäden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Mischen mit brennbaren Stoffen unbedingt verhindern. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Nur zur professionellen Anwendung durch Personal mit entsprechender Sachkunde gemäß nationaler Richtlinien.

Bitte vor Gebrauch Etikett lesen.

Lösung	0,5 %	1,0 %	2,0 %
4 Liter	1 X 	2 X 	4 X 
		1 X 	2 X 
8 Liter	2 X 	4 X 	8 X 
	1 X 	2 X 	4 X 
12 Liter	3 X 	6 X 	12 X 
		3 X 	6 X 

Legende:

1 X  = 20 g 1 X  = 40 g

FLÄCHE / DESINFEKTIONSMITTELKONZENTRATE

ULTRASOL[®] ACTIVE



PROTECT

WIRKUNGSSPEKTRUM UND EINWIRKZEITEN

4 / 10



WIRKUNGSSPEKTRUM UND EINWIRKZEITEN			1 min	5 min	15 min	30 min	60 min
Anwendungsempfehlungen zur Flächendesinfektion							
bakterizid ¹ , levurozid ¹	VAH / EN 16615	niedrige Belastung, mit Mechanik		1 %	0,5 %		
	VAH / EN 16615	hohe Belastung, mit Mechanik				1 %	0,5 %
tuberkulozid (M. terrae)	EN 14348	hohe Belastung			2 %		1 %
mykobakterizid (M. avium, M. terrae)	EN 14348	hohe Belastung				2 %	
sporizid gegen C. diff. Ro27 im humanmedizinischen Bereich	EN 17126	niedrige und hohe Belastung		1,5 %	1 %		
	EN 17846	niedrige und hohe Belastung			2 %	1 %	0,5 %
sporizid (B. subtilis, B. cereus)	EN 17126	hohe Belastung			2 %	1 %	
fungizid (A. brasiliensis)	EN 13624/ EN 16615	niedrige und hohe Belastung				3 %	2 %
	EN 13624/ EN 17387	niedrige und hohe Belastung					3 %
viruzid	EN 14476	niedrige Belastung			2 %	1,5 %	0,5 %
	EN 14476	hohe Belastung			2 %	1,5 %	1 %
begrenzt viruzid PLUS	EN 14476	niedrige und hohe Belastung		0,5 %			
Desinfektion im Seuchenfall							
A: bakterizid inkl. mykobakterizid, fungizid B: viruzid und begrenzt viruzid Plus	RKI						3 %
Ergänzende Prüfergebnisse							
bakterizid (S. aureus, E. hirae, P. aeruginosa)	EN 13697	niedrige und hohe Belastung, ohne Mechanik		0,5 %			
	EN 13727	hohe Belastung	1 %	0,5 %			
	EN 14561	hohe Belastung	0,5 %				
	EN 16615	hohe Belastung		0,5 %			
	EN 17387	hohe Belastung		0,5 %			
	EN 1276	hohe Belastung		0,5 %			
levurozid (Candida albicans)	EN 13624	hohe Belastung	1 %	0,5 %			
	EN 13697	niedrige und hohe Belastung, ohne Mechanik		0,5 %			
	EN 14562	hohe Belastung	0,5 %				
	EN 16615	hohe Belastung		0,5 %			

FLÄCHE / DESINFEKTIONSMITTELKONZENTRATE

ULTRASOL[®] ACTIVE



PROTECT

WIRKUNGSSPEKTRUM UND EINWIRKZEITEN

5 / 10

WIRKUNGSSPEKTRUM UND EINWIRKZEITEN			1 min	5 min	15 min	30 min	60 min
Ergänzende Prüfergebnisse							
levurozid (Candida albicans)	EN 17387	hohe Belastung		0,5 %			
	EN 1650	hohe Belastung		0,5 %			
tuberkulozid (M. terrae)	VAH	mit Mechanik, hohe Belastung					1 %
	EN 14348	niedrige Belastung			2 %		
	EN 14348	hohe Belastung			2 %		1 %
mykobakterizid (M. avium, M. terrae)	EN 14348	niedrige Belastung			2 %		1 %
	EN 14348	hohe Belastung				2 %	
sporizid ¹ (B. subtilis, B. cereus)	EN 16615 (modifiziert)	niedrige und hohe Belastung			2 %	1 %	
	EN 17846	niedrige und hohe Belastung			3 %	2 %	1 %
fungizid (A. brasiliensis)	EN 13624	niedrige und hohe Belastung				3 %	2 %
	EN 13697	modifizierte hohe Belastung					2 %
	EN 17387	niedrige Belastung					2 %
	EN 17387	hohe Belastung					3 %
	EN 16615	niedrige und hohe Belastung				2 %	1 %
begrenzt viruzid	EN 14476	niedrige und hohe Belastung		0,5 %			
wirksam gegen Polyomaviren	RKI/DVV	niedrige und hohe Belastung		1 %	0,5 %		
wirksam gegen Polioviren	EN 14476	niedrige Belastung			2 %	1,5 %	0,5 %
	EN 14476	hohe Belastung			2 %	1,5 %	1 %
wirksam gegen Noroviren (MNV)	EN 14476	niedrige und hohe Belastung		0,5 %			
wirksam gegen Adenoviren	EN 14476	niedrige und hohe Belastung		0,5 %			
wirksam gegen Rotaviren	EN 14476	niedrige Belastung		0,5 %			

¹ – einschließlich Phase 2 Stufe 1 und Phase 2 Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Keimträgerversuche)

FLÄCHE / DESINFEKTIONSMITTELKONZENTRATE

ULTRASOL®
ACTIVE



PROTECT

MATERIALVERTRÄGLICHKEIT

6 / 10



MATERIAL METALLE	nicht empfohlen	bedingt empfohlen	empfohlen	ANWENDUNGEN PRODUKTBEISPIELE
Edelstahl V2A			•	Medizinische Transportstühle
			•	Toilettenstühle
Edelstahl V4A			•	Rollatoren
Aluminium eloxiert		•		
Messing	•			
Aluminium	•			
Kupfer	•			

ULTRASOL® ACTIVE



PROTECT

MATERIALVERTRÄGLICHKEIT

7 / 10



MATERIAL KUNSTSTOFFE: ELASTOMERE	nicht empfohlen	bedingt empfohlen	empfohlen	ANWENDUNGEN PRODUKTBEISPIELE
Silikon			•	Beatmungsmasken
PUR (Polyurethan)			•	Medizinische Transportstühle
CR (Chloropren-Kautschuk)			•	
EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-(Monomer)-Kautschuk)			•	
NBR (Nitrilkautschuk)			•	
Latex			•	

ULTRASOL® ACTIVE



PROTECT

MATERIALVERTRÄGLICHKEIT

8 / 10



MATERIAL KUNSTSTOFFE: THERMOPLASTE	nicht empfohlen	bedingt empfohlen	empfohlen	ANWENDUNGEN PRODUKTBEISPIELE
PS (Polystyrol)			•	
PSU (Polysulfon)			•	Gehäusekomponenten
PTFE (Teflon)			•	
PES (Polyester)			•	
PE-HD (Polyethylen-High Density)			•	Lager- und Transportbehälter
PMMA (Polymethylmethacrylat)			•	Acryl- und Plexiglas, Inkubatoren
POM (Polyoxymethylen)			•	Sitzschalen
ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol-Copolymer)			•	Patientenüberwachungsmonitore
			•	Medizinische Tastaturen und Mäuse
PA (Polyamid)			•	Röntgenschürzen
PVC (Polyvinylchlorid)			•	Sauerstofftasche
PP (Polypropylen)			•	Schlauchleitungen
PC (Polycarbonat z.B. Makrolon)	•			Ultraschallgeräte

FLÄCHE / DESINFEKTIONSMITTELKONZENTRATE

ULTRASOL®
ACTIVE



PROTECT

MATERIALVERTRÄGLICHKEIT

9 / 10



MATERIAL TEXTILIEN UND OBERFLÄCHEN	nicht empfohlen	bedingt empfohlen	empfohlen	ANWENDUNGEN PRODUKTBEISPIELE
Kunstleder (z.B. mit PVC und PUR-Deckschicht)			•	Untersuchungs- und Behandlungsliegen
Kautschuk			•	Gynäkologischer Untersuchungsstuhl
Linoleum		•		Fußboden

FLÄCHE / DESINFEKTIONSMITTELKONZENTRATE

ULTRASOL® ACTIVE



PROTECT

GEBINDE

10 / 10

Produkt	Gebinde	VE	Inhalt	Art. Nr.	PZN
ULTRASOL ACTIVE	Sachet	100	40 g	00-255-0004	18220280
	Dose (inkl. Dosierlöffel)	6	1 kg	00-255-010	10110149

Nationale Angaben können abweichen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Niederlassung oder den Händler vor Ort.

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.



(1 % in demineralisiertem Wasser)

CE 0123

ZERTIFIZIERUNGEN



Unter folgendem Link finden Sie unsere Zertifikate und Siegel:

<https://www.schumacher-online.com/de/zert>

Dr. Schumacher ist zertifiziert nach DIN EN 13485, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001, BS OHSAS 18001, verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem nach EMAS und ist Mitglied im IHO, VCI, BAH, DGSV und bei der DGKH.